



RWTH
extern
Das Bürgerforum

Programm
Sommersemester 2017

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

Inhalt

Vorwort	03
Im Fokus Vorlesung Hemmerle-Professur.....	04
Im Fokus Vortragsabend „Offensichtlich verborgen“.....	05
Alumni Vortrag „Pacific Garbage Screening“	06
Medizin & Ethik Ringvorlesung	08
Technik on Tour Besichtigung „Das Forschungszentrum Jülich“	10
Technik on Tour Besichtigung „Der neue hochdynamische Fahrsimulator“	12
Im Fokus Event „Tag der studentischen Initiativen“	15
Veranstaltungskalender	16
Karlspreis an der RWTH Vortrag Timothy Garton Ash.....	18
Im Fokus Vortrag „#Jodel – made in Aachen“	20
Im Fokus Vortrag „Hitlers Mein Kampf – Eine kritische Edition“	21
Uni im Rathaus Podiumsdiskussion Zero Waste – „Ist ein Leben ohne Abfall möglich?“	22
KulturLabor Konzert „Music LAB – Summer Rhapsody“ ...	23
LiteraTour Interaktiver Lesevortrag „Irren ist nützlich“	24
KulturLabor Open-Air-Konzert „Jazz im Park“	26
Im Fokus Vortrag und Diskussion „What do you do?“ – Sonja Mikich (WDR)	27
Music & Motion Konzerte	28
Im Fokus Podiumsdiskussion „Die Sprache der Politiker im Wahlkampf“	30
Impressum	31

Vorwort

Im Sommersemester 2017 bietet das Bürgerforum RWTH-extern durch eine Vielzahl von Veranstaltungen, die sich an die gesamte Aachener und regionale Öffentlichkeit richten, wieder die Möglichkeit, Einblicke in Wissenschaft und Forschung der RWTH zu bekommen.

Im Fokus dieses Semesters steht zum einen das Müll- und Verschmutzungsproblem in unserer Gesellschaft. „Uni im Rathaus“ wird sich mit diesem aktuellen Thema auseinandersetzen und die Probleme sowie Lösungsmöglichkeiten seitens der Abfallwirtschaft beleuchten. Zudem wird die Architektin und RWTH-Alumna Marcella Hansch ihr Projekt „Pacific Garbage Screening – Reinigung der Ozeane“ vorstellen. Eine im Meer verankerte Plattform soll Plastikmüll sammeln, um diesen anschließend als Rohstoffquelle zu nutzen.

Des Weiteren sind im Sommersemester mehrere interessante Kooperationen mit dem ASTA der RWTH geplant: der „Tag der studentischen Initiativen“ sowie ein interaktiver Lesevortrag mit dem jungen Autor und Slammer Henning Beck, der uns Einblicke in die Vorgänge in unserem Gehirn verschafft. RWTHextern präsentiert in allen Veranstaltungen die Themen aus Wissenschaft und Forschung unterhaltsam, verständlich und offen für den kritischen Dialog.

Wir wünschen Ihnen beim Besuch der Veranstaltungen von RWTHextern viel Vergnügen und freuen uns, Sie in neuen sowie in bewährten Veranstaltungsformaten wie „KulturLabor“ oder „Technik on Tour“ begrüßen zu dürfen.

Professor Emanuel Richter
 Vorstandsvorsitzender

Ist der Mensch ein Computer? Zum Verhältnis von Würde und Manipulation

Vorlesung im Rahmen der Hemmerle-Gastprofessur

jeden Dienstag | 18.15 - 19.45 Uhr

Start: 18. April 2017 | Hörsaal HKW1 | Wüllnerstraße 1

Professor Hans-Dieter Mutschler

Lehrstuhl für Naturphilosophie an der philosophisch-pädagogischen Hochschule Ignatianum, Krakau

Die Technik hat uns seit 150 Jahren mit einer Fülle von lebenserleichternden Maschinen gesegnet, die niemand missen möchte. Zugleich scheint uns die Produktion solcher Maschinen zu überfordern, insofern sie durch eine globalisierende Ökonomie zum Selbstzweck zu werden drohen. Welche Rolle sollte Technik im Rahmen des guten Lebens spielen, das die Würde der Menschen beachtet?



Institut für Theologie der RWTH in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• **Weitere Informationen:**

Sabine Durchholz | Lehrstuhl für Systematische Theologie
Telefon: +49 241 80-96134 | s.durchholz@kt.rwth-aachen.de

Offensichtlich verborgen: die Aachener Pfalz im Fokus der Forschung

Vortragsabend

Donnerstag | 27. April 2017 | 18.30 Uhr

Krönungssaal | Rathaus

Über 2000 Jahre Siedlungskontinuität und 1200 Jahre alte Bauwerke prägen den Aachener Markthügel. Dabei gibt es bisher zur Stadtgeschichte an diesem zentralen Ort mehr Fragen als Antworten. Das Projekt Pfalzenforschung hat sich seit 2010 intensiv mit diesem Siedlungsbereich auseinandergesetzt.

Eine beispielhafte Zusammenarbeit zwischen Archäologen, Historikern, Bauforschern und Denkmalpflegern ermöglichte es, die historischen Befunde neu aufzuarbeiten, und neue Forschungen zu Rathaus, Pfalz und Markthügel durchzuführen. Aufgrund der ausgeführten Arbeiten ist es nun möglich, die Historie dieses für die Geschichte und das Verständnis Aachens zentralen Bereiches genauer zu fassen und die Bauphasen den einzelnen Epochen besser zuzuordnen.

Mit Kurzvorträgen aus den verschiedenen Professionen werden an diesem Abend die Methoden und Forschungsergebnisse vorgestellt und allgemein verständlich erläutert.



Stadt Aachen in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• **Weitere Informationen:**

Monika Krücken | Abteilung Denkmalpflege und Archäologie
Telefon: +49 241 432 61 60 | monika.kruecken@mail.aachen.de

Pacific Garbage Screening – Reinigung der Ozeane

Vortrag

Dienstag | 02. Mai 2017 | 18.30 Uhr

Ford-Saal | SuperC | Templergraben 57

Marcella Hansch, Architektin, RWTH-Alumna

Plastik spielt weltweit eine wichtige Rolle als günstiges und leichtes Verpackungsmaterial. Derzeit werden rund 225 Millionen Tonnen Plastik pro Jahr hergestellt – und die Produktion nimmt rapide zu.

Doch gerade dadurch entsteht eines der größten Umweltprobleme unserer Zeit. Denn mehr als zehn Prozent des Plastiks landet in den Weltmeeren. Auf einen Tag gesehen sind das aktuell mindestens 350 Tonnen Plastikmüll, die das Ökosystem und das gesamte Leben auf unserem Planeten gefährden.

Pacific Garbage Screening bietet eine visionäre Lösung für die Verschmutzung der Weltmeere durch Plastikmüll. Diese basiert auf einer innovativen Idee, gepaart mit einer funktionalen Architektur. Eine autarke, innerhalb der Müllstrudel verankerte Plattform sammelt Plastikpartikel aus den Ozeanen und nutzt sie im Anschluss als Rohstoffquelle. Mit dem Pacific Garbage Screening e.V. wird die Idee des Projektes wissenschaftlich untermauert und zum Schutz der Umwelt und der Weltmeere ein Konzept ausgearbeitet, adaptiert und zur Realisierung gebracht. Darüber hinaus ist es das Ziel des preisgekrönten Projekts von Marcella Hansch, auf das Thema aufmerksam zu machen und somit zukünftig auch die Ursachen der Meeresverschmutzung zu verringern.



Basis des „Pacific Garbage Screening“ ist eine schwimmende Plattform.

(Bild: ©Marcella Hansch)

Zudem wird im Foyer zum Ford-Saal eine kleine Fotoausstellung zum Projekt gezeigt.



Das Alumni-Team der RWTH in Zusammenarbeit mit RWTHextern und „Junges Forum des BWK e.V.“

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• Weitere Informationen:

Alumni-Team der RWTH Aachen | Telefon: +49 241 80-95585
alumni@rwth-aachen.de

Ringvorlesung Medizin & Ethik

Das Forum Medizin & Ethik ist ein Arbeitskreis von Medizinstudierenden, die aus Interesse an medizinethischen Themen selbstständig und unabhängig eine Ringvorlesung organisieren. Die Veranstaltungen sind für medizinisches Fachpublikum genauso interessant wie für interessierte Laien und bieten Einblicke in aktuelle und kontroverse medizinethische Themen.

Montag | 08. Mai 2017 | 19.30 Uhr

Hörsaal 1 | Uniklinik RWTH Aachen | Pauwelsstraße 30

Dr. Marco Stier, Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin, Universität Münster

„Detektion von verborgenem Bewusstsein mittels neurotechnologischer Verfahren. Konzeptuelle und ethische Herausforderungen“

Montag | 22. Mai 2017 | 19.30 Uhr

Hörsaal 1 | Uniklinik RWTH Aachen | Pauwelsstraße 30

Professor Michael Isfort, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

„Auswirkungen des Fachkräftemangels in der Pflege auf die medizinische Versorgung“

Montag | 12. Juni 2017 | 19.30 Uhr

Hörsaal 1 | Uniklinik RWTH Aachen | Pauwelsstraße 30

Professor Rolf D. Hirsch, Facharzt für Nervenheilkunde – Geriatrie – Psychotherapeutische Medizin – Psychoanalyse (Privatpraxis Bonn)

„Medikamentenforschung an Menschen mit Demenz: Welche ethischen Aspekte sollten berücksichtigt werden?“



(Foto: ©RWTH Aachen)

Montag | 10. Juli 2017 | 19.30 Uhr

Hörsaal 1 | Uniklinik RWTH Aachen | Pauwelsstraße 30

Professorin Nicole Ernstmann, Forschungsstelle für Gesundheitskommunikation und Versorgungsforschung, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Bonn

„Ärztliche Empathie – Wir müssen reden!“



Medizinische Fakultät der RWTH Aachen, Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, KHG, EHG in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Veranstaltungsänderungen finden Sie rechtzeitig auf der Internetseite des Forums Medizin & Ethik:

www.ukaachen.de/sites/forum-medizin-ethik

Weitere Informationen:

Koordinatorin: Regina Müller

Telefon: +49 241 80-85112 | rmueller@ukaachen.de

www.ukaachen.de/sites/forum-medizin-ethik

Das Forschungszentrum Jülich – Schlüsseltechnologien für morgen

Besichtigung

Mittwoch | 10. Mai 2017 | 14 Uhr

Treffpunkt und Abfahrt des Bustransfers:

Rückseite SuperC | Templergraben 57 | 13 Uhr

Die RWTH und das Forschungszentrum Jülich haben sich 2007 zur „Jülich Aachen Research Alliance“ JARA zusammen geschlossen, um Synergien zu nutzen, Wissen zu vernetzen sowie um Erkenntnisse für die Zukunft zu gewinnen.

Verschaffen Sie sich bei einer Rundfahrt über das Gelände des Forschungspartners der RWTH einen Überblick und gewinnen Sie in diesem Semester Eindrücke aus den verschiedensten Bereichen der Grundlagenforschung.

i

Forschungszentrum Jülich in Zusammenarbeit mit RWTHextern

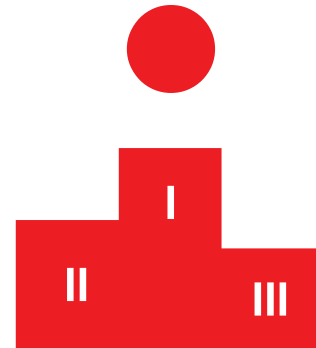
- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist erforderlich.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.
- Bitte halten Sie an diesem Tag Ihren Personalausweis bereit.
- Anmeldung spätestens bis zum 5. Mai 2017 telefonisch unter +49 241 80-93681 oder per E-Mail an: extern@rwth-aachen.de
- **Weitere Informationen:**
RWTHextern – Das Bürgerforum | Telefon: +49 241 80-93681
extern@rwth-aachen.de

Anzeige



Beste Bank in Deutschland.

Quelle: Die Welt / Deutsches Institut für Bankentests GmbH



sparkasse-aachen.de/bankentest

Bestnote „sehr gut“ für die Sparkasse Aachen beim bundesweiten Banken-Qualitätstest.

Nach den Testsiegen auf regionaler Ebene in den vergangenen Jahren belegt die Sparkasse Aachen jetzt auch deutschlandweit Platz 1.

Im Test: 1.500 Bankfilialen.

Überzeugen Sie sich selbst:
Testen Sie uns!

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Aachen**

Der neue hochdynamische Fahr Simulator

Besichtigung

Donnerstag | 11. Mai 2017 | 15.30 - 16.30 Uhr
Treffpunkt: Seffenter Weg / Ecke Sommerfeldstraße
vor der Glasfront des Fahr Simulators am ika

Im Oktober 2016 wurde mit der Inbetriebnahme des neuen Fahr Simulators ein Meilenstein in der Erforschung sicherer und automatisierter Fahrzeuge erreicht. Im ika-Fahr Simulator der RWTH Aachen lässt sich einfach und sicher abbilden, wie ein Fahrer künftig eigenverantwortlich fahren und welche Möglichkeiten es geben wird, die Fahraufgabe an das Fahrzeug zu delegieren. Im Fahr Simulator kann beispielsweise ein neuartiges Fahrerlebnis dargestellt und bewertet werden, das technologisch noch gar nicht real umsetzbar wäre. Ferner kann das Gerät aufgrund der gefahrlosen Darstellung und exakten Wiederholbarkeit kritischer Verkehrssituationen dazu genutzt werden, die Wirksamkeit und Akzeptanz von Systemen und Funktionen zu untersuchen.

i

Institut für Kraftfahrzeuge ika in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist erforderlich.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.
- Anmeldung spätestens bis zum 10. Mai 2017 telefonisch unter +49 241 80-93681 oder per E-Mail an: extern@rwth-aachen.de

Weitere Informationen:

RWTHextern – Das Bürgerforum | Telefon: +49 241 80-93681
extern@rwth-aachen.de | www.ika.rwth-aachen.de



RWTHAACHEN
UNIVERSITY

ika

Der neue, hochdynamische Fahr Simulator am ika.
(Foto: ©ika)



Eigens für den Fahr Simulator errichteter Neubau des ika.
(Foto: ©ika)



(Illustration: ©Jana Keller)

3. RWTH Motor Day

15. Juli 2017 Oldtimer Rallye

Hauptgebäude Templergraben

11.00 Uhr: Start der Oldtimer-Rallye

13.00 Uhr: Pause auf dem Katschhof

16.00 Uhr: Ankunft der Rallye Teilnehmer und Siegerehrung

www.rwth-aachen.de/motorday

Tag der studentischen Initiativen

Event

Donnerstag | 18. Mai 2017 | 11 - 20 Uhr

Rund um den Templergraben

Studentische Eigeninitiativen sind Gruppen von Studierenden, die sich abseits vom Studium für Kommilitonen oder wohlthätige Zwecke engagieren. Dadurch bietet sich die Möglichkeit, soziale Netze zu knüpfen und Erfahrungen für das spätere Berufsleben zu sammeln.

Das reicht von kulturellem Engagement wie Theater und Orchester, über Journalismus in Radio und Printmedien bis hin zu international orientierten Organisationen, die zum Beispiel professionelle Entwicklungsarbeit leisten oder an internationalen Wettbewerben teilnehmen. Weiterhin sind auch Initiativen vertreten, die sich für politische oder sexuelle Aufklärung einsetzen oder studentische Unternehmensberatung und Projektmanagement betreiben.

Am „Tag der studentischen Initiativen“ präsentieren sich über 30 studentische Gruppen der RWTH zum offenen Austausch mit Studierenden und der interessierten Öffentlichkeit.

An zahlreichen Ständen rund um den Templergraben können sich alle informieren, diskutieren, Fragen stellen und sich selbst von der bunten Vielfalt der Aachener Studierendenschaft überzeugen.



AStA der RWTH in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

RWTHextern – Das Bürgerforum | Telefon: +49 241 80-93681
extern@rwth-aachen.de | www.rwth-aachen.de/asta

Veranstaltungskalender SS 2017

April

- 18. Vorlesung Hemmerle-Gastprofessur**
Ist der Mensch ein Computer?
- 27. Vortragsabend**
Offensichtlich verborgen

Mai

- 02. Vortrag**
Pacific Garbage Screening
- 08. Vortrag**
Detektion von verborgenem Bewusstsein
- 10. Besichtigung**
Das Forschungszentrum Jülich
- 11. Besichtigung**
Neuer Fahrsimulator (ika)
- 18. Rahmenprogramm Karlspreis**
Jeschke trifft Al-Ani
- 18. Event**
Tag der studentischen Initiativen
- 19. Rahmenprogramm Karlspreis**
Heinen und Studierende diskutieren über Timothy G. Ash
- 22. Vortrag**
Fachkräftemangel in der Pflege – Auswirkungen
- 22. Rahmenprogramm Karlspreis**
Richter trifft Krzemiński
- 24. Vortrag und Diskussion**
Der Karlspreisträger Timothy Garton Ash
an der RWTH
- 30. Podiumsdiskussion**
#Jodel – made in Aachen

Juni

- 08. Vortrag und Diskussion**
Hitlers „Mein Kampf“ – Eine kritische Edition
- 09. Konzert**
Bläserphilharmonie Aachen
- 11. Konzert**
Bläserphilharmonie Aachen
- 12. Vortrag**
Medikamentenforschung bei Demenz
- 27. Uni im Rathaus**
Zero Waste – Ist ein Leben ohne Abfall möglich?
- 29. Konzertreihe**
Music LAB „Summer Rhapsody“

Juli

- 06. Interaktiver Lesevortrag**
Irren ist nützlich
- 10. Vortrag**
Ärztliche Empathie – Wir müssen reden!
- 11. Open-Air-Konzert**
Jazz im Park
- 12. Vortrag und Diskussion**
„What do you do?“ – Sonja Mikich (WDR)

September

- 04. Podiumsdiskussion**
Die Sprache der Politiker im Wahlkampf

Timothy Garton Ash

Der Karlspreisträger 2017 an der RWTH

Vortrag und Diskussion

Mittwoch | 24. Mai 2017 | 14.30 - 16 Uhr (Einlass ab 14 Uhr)
Hörsaal H03 | Hörsaalgebäude C.A.R.L. | Claßenstr. 11

Am Vortag der Verleihung des Internationalen Karlspreises zu Aachen 2017 wird der britische Historiker und Schriftsteller, Timothy Garton Ash, die RWTH besuchen.

Dort steht der designierte Karlspreisträger für eine Diskussion über aktuelle europäische Themen zur Verfügung.



(Foto: © Andreas Hermann)

Karlspreisrahmenprogramm

Im Vorfeld der Karlspreisverleihung finden Diskussionsabende zu Themen, Werten und Fragen Timothy Garton Ashs statt:

Jeschke trifft Al-Ani: Quo vadis Künstliche Intelligenz?

Donnerstag | 18. Mai 2017 | 16 - 17.30 Uhr

Professorin Sabina Jeschke (Leiterin IMA/ZLW & IfU der RWTH Aachen) und Professor Ayad Al-Ani (HIIG, Berlin) sprechen über die Chancen und Folgen von künstlicher Intelligenz für die Gesellschaft.

Timothy Garton Ash – ein neuer Thukydides?

Freitag | 19. Mai 2017 | 18.30 - 20 Uhr

Professor Armin Heinen und Studierende des Historischen Instituts der RWTH Aachen analysieren Person und Wirken des diesjährigen Karlspreisträgers.

Richter trifft Krzemiński: Ist Europas Zukunft bedroht?

Montag | 22. Mai 2017 | 19 - 21.30 Uhr

Professor Emanuel Richter (IPW der RWTH Aachen) und Adam Krzemiński (polnischer Journalist und Publizist) diskutieren über antieuropäische Tendenzen in Ost und West.

Alle Veranstaltungen finden statt im:

Hörsaal H04 | Hörsaalzentrum C.A.R.L. | Claßenstraße 11

Weitere Veranstaltungen zum Karlspreis-Rahmenprogramm der RWTH unter: www.rwth-aachen.de/extern



Stadt Aachen, Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Eintritt kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich
- **Weitere Informationen:** Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen
Telefon: +49 241 40 17 77 0 | info@karlspreis.de

#Jodel – made in Aachen

Podiumsdiskussion

mit dem Gründer Alessio Borgmeyer,
Niklas Henckell und Alexander Linewitsch

Dienstag | 30. Mai 2017 | 16 - 18 Uhr

Hörsaal H03 | Hörsaalgebäude C.A.R.L. | Claßenstr. 11

Toilettensprüche, Tischkritzeleien, Pinnwandnews, Augenblickliches – das alles digital mit Hilfe der Jodel-App. Die anonymen Posts, ob als Textnachricht oder Bild, werden im Umkreis von etwa 10 km angezeigt. Die beschränkte Lebensdauer und die Möglichkeit des Post-Votings macht die App äußerst lebendig, sehr interaktiv und unbeschreiblich kurzweilig.

Alessio Avellan Borgmeyer ist der Erfinder der App, die vor zwei Jahren in Aachen gelauncht wurde. Seitdem befindet sich die Jodel-App auf Erfolgskurs. Der 26-Jährige hat von 2010 bis 2013 an der RWTH Aachen Wirtschaftsingenieurwesen studiert und lebt inzwischen in Berlin. Schwierigkeiten, persönliche Erfahrungen und Erlebnisse werden Themen bei der Veranstaltung sein sowie die neue Form der Kommunikation über Jodel.

Live-Jodel wird geschaltet.

#entrepreneurship #HohenundTiefenderletztenJahre
#AachenJodelhauptstadt #lebedeinenTraum #malinsCARL
#lifehack

i

**Fachgruppe Informatik, RIA, REGINA e.V.
in Zusammenarbeit mit RWTHextern, AStA RWTH**

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Fachgruppe Informatik | Helen M. Bolke-Hermanns
Tel.: +49 241 80-21004 | helen.bolke-hermanns@informatik.rwth-aachen.de
www.informatik.rwth-aachen.de

Hitlers „Mein Kampf“ – Eine kritische Edition

Vortrag und Diskussion

im Rahmen der RWTH-Tagung „Zahnärzte im
Nationalsozialismus“

Donnerstag | 08. Juni 2017 | 19 Uhr

Hörsaal H03 | Hörsaalgebäude C.A.R.L. | Claßenstr. 11

Dr. Roman Töppel, Historiker, Mitherausgeber der kritischen Edition

Hitlers Buch „Mein Kampf“ ist dessen wichtigste politische Schrift und eine der zentralen Quellen des Nationalsozialismus. Das Institut für Zeitgeschichte legte 2016 eine wissenschaftlich kommentierte Gesamtausgabe vor.

Sie wurde von einem Historikerteam, zu dem der Referent Dr. Roman Töppel gehörte, in mehrjähriger Arbeit erstellt. Im Zentrum dieser kritisch kommentierten Edition stehen die Dekonstruktion und die Kontextualisierung von Hitlers Schrift: Wie entstanden seine Thesen, welche Absichten verfolgte er damit, wie prägte Hitlers Ideologie nach 1933 die verbrecherische Politik des NS-Regimes? Und vor allem: Was lässt sich mit dem Stand unseres heutigen Wissens Hitlers unzähligen Behauptungen, Lügen und Absichtserklärungen entgegenzusetzen? Angesichts des hohen Symbolwerts, den Hitlers Buch noch immer hat, ist die Entmystifizierung von „Mein Kampf“ auch ein Beitrag zur historisch-politischen Aufklärung.

i

**Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin
in Zusammenarbeit mit RWTHextern**

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Dr. Mathias Schmidt | Institut für Geschichte, Theorie und Ethik
der Medizin | RWTH Aachen | Wendlingweg 2
Telefon: +49 241 80-85641 | maschmidt@ukaachen.de

Zero Waste – Ist ein Leben ohne Abfall möglich?

Podiumsdiskussion

Donnerstag | 27. Juni 2017 | 19.30 Uhr
Krönungssaal des Aachener Rathauses | Markt
Moderation: Jens Tervooren (WDR)

Diskussionsteilnehmer:

Professor Peter Quicker, Lehr- und Forschungsgebiet
 Technologie der Energierohstoffe, RWTH
 Professor Thomas Pretz, Lehrstuhl für Aufbereitung
 und Recycling fester Abfallstoffe und Institut für Aufbereitung,
 Kokerei und Brikettierung, RWTH
 Ulrich Koch, Geschäftsführer AWA Entsorgung GmbH

Abfall ist eine Begleiterscheinung aller menschlichen Aktivitäten. Seit Beginn unserer Zivilisation zielt der Mensch darauf ab, dieser Herausforderung Herr zu werden – bislang ohne Erfolg. Im Gegenteil: Die Probleme werden schlimmer, trotz aufwändigerer technischer Lösungen. Mit Mülltrennung, hoch entwickelten Recyclingverfahren, postulierter Produktverantwortung der Erzeuger sowie Ökodesign wird versucht, auf eine Gesellschaft ohne Abfall zuzusteuern.

Die Diskussion mit dem Publikum soll dem Wunsch nach einer „Zero-Waste-Gesellschaft“ den Spiegel der Realität in der Abfallwirtschaft entgegenhalten und der Frage nachgehen, was jeder Einzelne im täglichen Leben beitragen kann.



Stadt Aachen in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- **Weitere Informationen:**
 RWTHextern – Das Bürgerforum
 Telefon: +49 241 80-93681 | extern@rwth-aachen.de

Music LAB / Summer Rhapsody

Konzertreihe

Das Sinfonieorchester an der RWTH

Donnerstag | 29. Juni 2017 | 20 Uhr
DWI Leibniz-Institut für Interaktive Materialien
Forckenbeckstraße 50

Musikalische Leitung: Kazem Abdullah

Solist: Hans-Werner Huppertz (Gitarre)

Seit mehreren Jahren verbindet die größte Bildungs- und Forschungseinrichtung Aachens eine enge Zusammenarbeit mit dem größten Klangkörper der Stadt: Während das Sinfonieorchester seinen Sitz im Herzen der Stadt hat, bleiben viele Forschungsinstitute von internationalem Renommee auf dem Campus Melaten für einen großen Teil der Öffentlichkeit verborgen. Die Institute der RWTH präsentieren sich nun im Music LAB als einzigartige Klangräume, deren Vielfalt sich in der jeweiligen Programmwahl widerspiegelt. Die Veranstaltungen sind aber mehr als nur individuell gestaltete Konzerte. Vielmehr bietet sich auch den Forschungseinrichtungen die Gelegenheit, ihre Arbeit einem interessierten Publikum zu präsentieren.



Theater Aachen in Zusammenarbeit mit der RWTH Aachen

- **Eintritt pro Konzert:**
 Studierende der RWTH: 7,50 € | Normalpreis: 30,- €
- **Vorverkauf:** Theaterkasse Aachen
- **Weitere Informationen:**
 RWTHextern – Das Bürgerforum | Telefon: +49 241 80-93681
extern@rwth-aachen.de | www.theateraachen.de

Irren ist nützlich. Warum die Schwächen des Gehirns unsere Stärken sind.

Interaktiver Lesevortrag

Donnerstag | 06. Juli 2017 | 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)
Theatersaal Mensa Academica | Pontwall 3

Henning Beck (Autor, Neurobiologe, Biochemiker,
Deutscher Meister Science Slam 2012)

Warum lenkt uns unser Smartphone so leicht ab? Was hilft gegen notorische Unpünktlichkeit? Warum vergessen wir vieles so schnell und wie lernen wir am besten? Henning Beck wirft einen Blick hinter die Kulissen der fehlerhaftesten biologischen Struktur der Welt – unserem Gehirn. Er zeigt, wo genau seine Schwächen liegen und warum diese unsere eigentlichen Denkstärken sind. Denn wer das Potenzial seines Gehirns bestmöglich nutzen will, sollte seine Denkfehler nicht nur bekämpfen, sondern manchmal auch clever nutzen.

i

AStA der RWTH, Mayersche Buchhandlung in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- **Eintritt:** 4,- €
- **Vorverkauf:** ab 22.05., AStA der RWTH, Mayersche Buchhandlung
- **Abendkasse**
- **Weitere Informationen:**
RWTHextern – Das Bürgerforum
Telefon: +49 241 80-93681 | extern@rwth-aachen.de



Henning Beck
(Foto: ©Marc Fippel)

Henning Beck wurde 1983 an der südhessischen Bergstraße geboren und studierte Biochemie in Tübingen. Nach seinem Diplom-Abschluss forschte er am Hertie-Institut für klinische Hirnforschung in Tübingen und promovierte an der dortigen Graduate School of Cellular & Molecular Neuroscience. Er arbeitete an der University of California in Berkeley, publiziert regelmäßig in der Wirtschaftswoche und im GEO-Magazin und hält Vorträge und Workshops zu Themen wie „Neurobiologie und Kreativität“. Seine ungewöhnliche Vortragsidee machte ihn zum Deutschen Science-Slam-Meister 2012.

Jazz im Park

Open-Air-Konzert

Dienstag | 11. Juli 2017 | von 19.30 - 22 Uhr

**Wiese Gebäude Bauingenieurwesen,
Mies-van-der-Rohe-Straße 1**

Zum Semesterabschluss präsentiert sich die RWTH Bigband in ungewöhnlicher Weise an einem ungewöhnlichen Ort: Beim Sommerkonzert „Jazz im Park“ auf der Wiese vor dem Bauingenieurgebäude erwartet das Publikum entspannter Jazz, um den Tag in aller Ruhe ausklingen zu lassen. Jeder ist eingeladen zu kommen, wann er mag und auf mitgebrachten Campingstühlen oder Decken der Musik zu lauschen oder sich bei einem Getränk zu unterhalten. Bei schlechtem Wetter wird das Konzert kurzfristig auf einen anderen Termin verschoben.

i

RWTH Bigband in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• **Weitere Informationen:**

Bürgerforum RWTHextern | extern@rwth-aachen.de
Telefon: +49 241 80-93681 | www.bigband.rwth-aachen.de

What do you do?

Sonia Seymour Mikich (WDR)

Vortrag und Diskussion

Mittwoch | 12. Juli 2017 | 18 - 19.30 Uhr

Aula RWTH-Hauptgebäude | Templergraben 55

Moderation: RWTH-Kanzler Manfred Nettekoven |
Professor Emanuel Richter (IPW)

Sie ist die einzige Journalistin, die mit Spiegel-Chefredakteur Klaus Brinkbäumer ein TV-Interview mit Barack Obama auf dessen letzter Deutschlandreise als US-Präsident führen durfte. Sonia Seymour Mikich, am 13. Juli 1951 in Oxford geboren und in London aufgewachsen, ist eine der renommiertesten Reporterinnen Deutschlands – und ihr beruflicher Werdegang begann in Aachen.

Von 1970 bis 1972 volontierte sie bei der „Aachener Volkszeitung“ und studierte im Anschluss Politologie, Soziologie und Philosophie an der RWTH Aachen mit Magisterabschluss. Sie schrieb für Emma, volontierte beim WDR, wurde Korrespondentin in Moskau und übernahm 1996 als erste Frau die Leitung des dortigen ARD-Studios. Seit Mai 2014 ist Sonia Seymour Mikich Chefredakteurin des WDR Fernsehens. Dort ist sie u.a. verantwortlich für die Auslandsberichterstattung, investigative Formate, Dokumentationen, Wirtschafts- und Sportberichterstattung, das ARD-Morgenmagazin.

i

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• **Weitere Informationen:**

RWTHextern – Das Bürgerforum
Telefon: +49 241 80-93681 | extern@rwth-aachen.de

Collegium Musicum

Hochschulorchester und Hochschulchor
der RWTH | Konzerte

Musikalische Leitung: Ernst von Marschall

Hochschulchor der RWTH

Die Konzerte finden Ende des Sommersemesters 2017 statt,
die Termine standen bei Drucklegung noch nicht fest.

Hochschulorchester der RWTH

Die Konzerte finden Ende des Sommersemesters 2017 statt,
die Termine standen bei Drucklegung noch nicht fest.

i

CM und ASO in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- **Vorverkauf für alle Konzerte:**
Frankenne, Musikhaus Högrebe
- **Abendkasse:** Eintritt: 10,- € / ermäßigt 5,- €
- **Weitere Informationen:** www.cm.rwth-aachen.de

Aachener Studentenorchester e.V.

Musikalische Leitung: Reiner Schuhenn

Die Konzerttermine standen bei Drucklegung noch nicht fest.

i

Aachener Studentenorchester e.V.:

- **Vorverkauf:** Frankenne, Musikhaus Högrebe, Mayersche Buchhandlung, Klenkes Ticketshop, AStA RWTH, online unter www.aso.rwth-aachen.de
- **Abendkasse:** Eintritt: 7,- € / ermäßigt 3,50 €
- **Weitere Informationen zum Aachener Studentenorchester e.V.:**
Aaron Hornschild | Telefon: +49 172 7964157 | aso@rwth-aachen.de

Bläserphilharmonie Aachen e.V.

Freitag | 09. Juni 2017 | 19.30 Uhr

Sonntag | 11. Juni 2017 | 17.00 Uhr

Aula RWTH-Hauptgebäude | Templergraben 55

Musikalische Leitung: Tobias Haußig

Programm:

- Xerxes, John Mackey
- The Unknown Journey, Philip Sparke
- Time for Outrage!, Marco Pütz
- Suite für Varieté-Orchester, Dmitri Schostakowitsch
- Concerto for Clarinet, Arti Shaw, Solist: Steven Walker
- Candide Suite, Leonard Bernstein

i

Bläserphilharmonie Aachen e.V.:

- **Vorverkauf:** Frankenne, Musikhaus Högrebe, Klenkes Ticketshop und online unter www.blaeserphilharmonie-aachen.de/karten
- **Abendkasse:** Eintritt: 7,50 € / ermäßigt 5,- €
- **Weitere Informationen zur Bläserphilharmonie Aachen e.V.:**
Achim Lindt | vorstand@blaeserphilharmonie-aachen.de

Die Sprache der Politiker im Wahlkampf

Podiumsdiskussion

Montag | 04. September 2017 | 20 Uhr

Couvenhalle | Kármánstraße 17-19

Wahlkämpfe sind für PolitikerInnen wie für WählerInnen anstrengende Zeiten. Letztere beklagen sich über Worthülsen und leere Floskeln, erstere bemühen sich, ihre Programmatik mehrheitsfähig zu machen.

Wie schätzen Politiker ihre eigenen Möglichkeiten ein, den Wählern mehr als populistische Forderungen nahezubringen? Sind Wähler überhaupt bereit, komplexere Zusammenhänge zu durchdenken? Diese und ähnliche Fragen diskutieren die eingeladenen Politiker und Linguisten miteinander.

i

Lehr- und Forschungsgebiet Germanistische Sprachwissenschaft in Zusammenarbeit mit RWTHextern

- Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- **Weitere Informationen:**
Professor Thomas Niehr | Telefon: +49 0241 80-96004
t.niehr@isk.rwth-aachen.de | www.isk.rwth-aachen.de

Impressum

Falls Sie am kostenlosen Bezug des RWTHextern-Programms oder unseres Newsletters interessiert sind, senden Sie uns eine E-Mail an: extern@rwth-aachen.de

Wir nehmen Sie gern in unseren Verteiler auf.

Besuchen Sie uns auch auf **facebook.com/RWTHextern.Buergerforum**

www.rwth-aachen.de/extern

Vorstand

Professor Emanuel Richter (Vorstandsvorsitzender)
Professor Uwe Klemradt
Professor Paul Thomes
Professor Wolfram Karges
Sebastian Becker
Dr. Bruno Gnörich
Clemens Jansen
Dr. Mathias Wien
Laura Witzenhausen
Peter Hartges
Helga Maintz
Marc Mazur
Mesut Çürük

Geschäftsführung

Thomas von Salzen
Tel. +49 241 80-95803
Fax +49 241 80-92324
Thomas.Salzen@zhv.rwth-aachen.de

Geschäftsstelle

Jens Lundszen
Tel. +49 241 80-93681
Fax +49 24180-92324
extern@rwth-aachen.de

Postanschrift

Bürgerforum RWTHextern
RWTH Aachen | 52056 Aachen

Besucheradresse

Templergraben 55
RWTH-Hauptgebäude
Raum 323 | 52062 Aachen

Redaktion

Jens Lundszen
Svenja Hennigfeld
Corinna Sinken

DTP

Stabsstelle Marketing
RWTH Aachen

Umschlagfotografie

Peter Winandy

Druck

imageDRUCK+MEDIEN
GmbH, Aachen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

15. August 2017



RWTHextern – Das Bürgerforum

Thinking the Future
Zukunft denken